

23 νοῖς ὑπάρχει, ἐξ οὗ καὶ σωτῆρα ἀπεκδεχόμεθα<sup>12</sup>,

24 <sup>21</sup>ὃς μετασχηματίζει τὸ σῶμα τῆς ταπεινώ-

25 σεως ἡμῶν σύμμορφον τῷ σώματι τῆς

26 δόξης αὐτοῦ κατὰ τὴν ἐνέργειαν τοῦ

27 δύνασθαι αὐτὸν καὶ ὑποτάξαι αὐτῷ τὰ

28 πάντα.<sup>4,1</sup> Ὡστε, ἀδελφοί μου ἀγαπητοὶ καὶ

29 ἐπιπόθητοι, χαρὰ καὶ στέφανός μου, οὐ-

30 τως στήκετε ἐν κυρίῳ, ἀγαπητοί.<sup>2</sup> Εὐδοκίαν

*Zeilen 26-30 ergänzt*

*Übers.:*

*Folio 89 → : Phil 3,10-21[4,1-2]*

*Beginn der Seite korrekt*

(Seite) 174

01 Kraft seiner Auferstehung und die Teilha-

02 be an seinem Leiden, gleichgestaltet werdend seinem Tod,<sup>3,11</sup> ob ich etwa hingelangen werde zu

03 der Auferstehung, der von (den) Toten.<sup>12</sup> Nicht daß

04 ich schon genommen habe oder schon gerecht gesprochen worden bin oder schon

05 vollkommen bin, ich jage nach, aber, ob ich auch annehme, daraufhin, daß

06 ich auch ergriffen worden bin von Christus Jesus.<sup>13</sup> Brüder, ich

07 auch selbst nicht schätze ein, angenommen zu haben; eins aber,

08 das Hinten vergessend, dem Vo-

09 rne zu aber mich ausstreckend,<sup>14</sup> entsprechend (dem) Ziel

10 jage ich hin zu dem Kampfprijs der Berufung Gottes nach oben.

11 <sup>15</sup>Wieviele nun vollkommen (sind), dies wollen wir denken. Und wenn etwas

12 anders ihr denkt, auch dies wird euch Gott off-

13 enbaren.<sup>16</sup> Jedoch, wozu wir gelangt sind, zu demselben

14 (ist) zu stehen.<sup>17</sup> Seid meine Mitnachahmer,

<sup>12</sup> Standardtext: ἐξ οὗ καὶ σωτῆρα ἀπεκδεχόμεθα κύριον Ἰησοῦν Χριστόν.